

15. Von welchem bekannten Künstler stammt er?

- D** Anatol
- R** Günther Uecker
- Y** Otto Piene

Das Kunstwerk im Rücken, gehen Sie geradeaus, überqueren die Schadowstraße, dann direkt rechts über die Königsallee abbiegen.

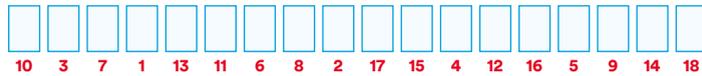
16. Wen erblicken Sie links, am Anfang des Kö-Grabens?

- T** Mars
- W** Amor
- E** Triton

Gehen Sie weiter geradeaus bis zum Heinrich-Heine-Platz. Sie erblicken das Carsch-Haus, ehemals Horten.

Lösungswort

Wenn alle Fragen richtig beantwortet wurden, erhält man folgendes Lösungswort:



Haben Sie das Lösungswort? Dann senden Sie es uns per Post oder E-Mail zu und nehmen Sie am Gewinnspiel teil. Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir kleine Düsseldorf-Erinnerungen.

Düsseldorf Tourismus GmbH

Gewinnspiel Stadtrallye, Postfach 10 21 63, 40012 Düsseldorf
 info@duesseldorf-tourismus.de

Einsendeschluss ist der 31. Dezember eines Jahres. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Entdecke die Stadt

- Freie Fahrt mit Bus und Bahn in Düsseldorf
- Bis zu 100 % Ermäßigung bei rund 50 Angeboten wie Stadtführungen, Museen, Souvenirs ...

Erhältlich in den Tourist-Informationen

Am Hauptbahnhof
 Immermannstraße 65 b

Im Stadtmuseum
 Berger Allee 2

www.duesseldorf-tourismus.de/duesseldorfcard



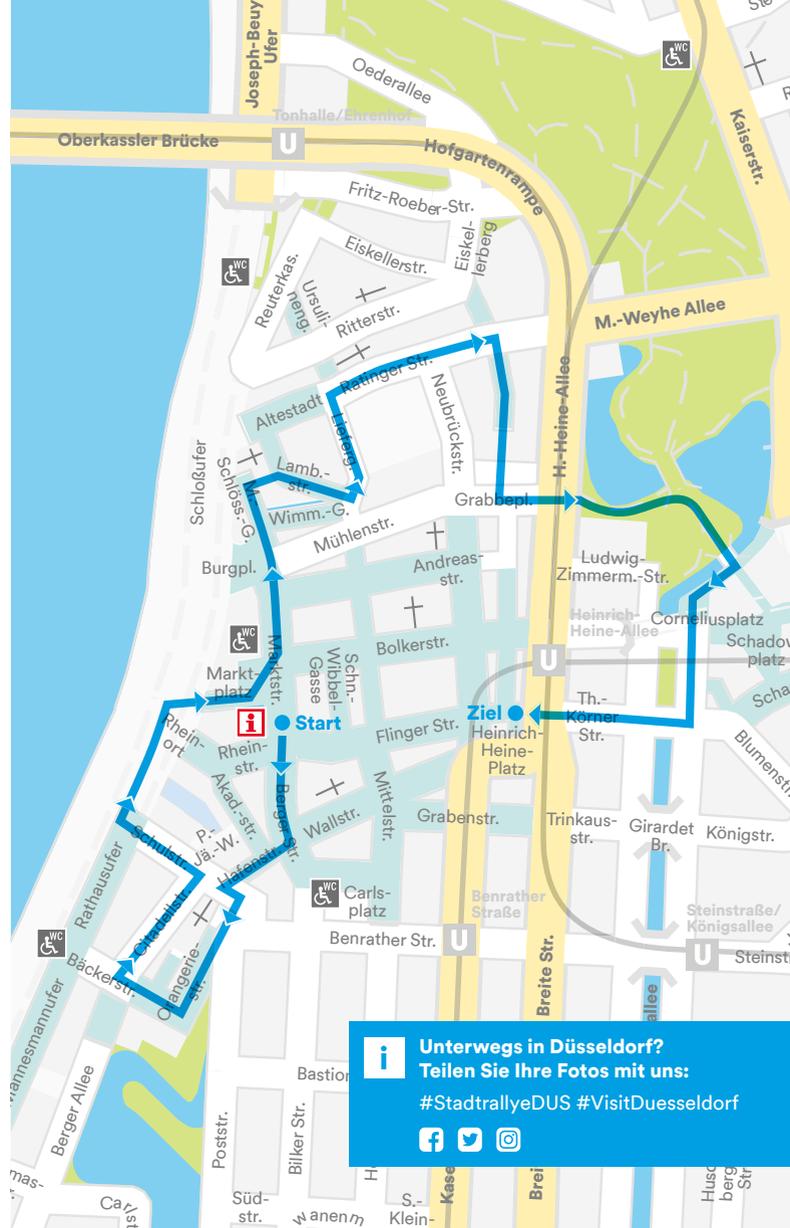
17. Welche Aussage ist richtig?

- P** Das Haus wurde wegen des U-Bahn-Baus Stein für Stein abgetragen und 23 Meter versetzt wieder aufgebaut.
- Z** Für das Warenhaus musste beim Bau des Rheinfurttunnels ein neuer Standort gefunden werden.
- R** Der neoklassizistische Sandsteinbau wurde von Joseph Maria Olbrich erbaut.

Links vom Carsch-Haus erblicken Sie das Wilhelm-Marx-Haus, Deutschlands erstes Bürohochhaus.

18. Wann wurde es erbaut?

- S** 1873
- M** 1948
- E** 1922



Unterwegs in Düsseldorf?
Teilen Sie Ihre Fotos mit uns:
 #StadtrallyeDUS #VisitDuesseldorf

Stadtrallye



**Düsseldorf
 dorfrätsel
 route**

**Düsseldorf
 Nähe trifft Freiheit**



Herausgegeben von:

:DÜSSELDORF
 Tourismus

Benrather Straße 9, 40213 Düsseldorf
 T +49 211 17 202-0, F +49 211 17 202-32 50
 info@duesseldorf-tourismus.de
www.duesseldorf-tourismus.de

Fotos: © Düsseldorf Tourismus GmbH, Fotograf U. Otte



Sie starten in der Altstadt, dem historischen Kern der Stadt, gehen bis zu den modernen Libeskind-Bauten am Kö-Bogen und kommen schließlich am zentral gelegenen Heinrich-Heine-Platz an. Zur besseren Orientierung ist der Weg im Kartenausschnitt eingezeichnet.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und spannende Einblicke auf Ihrer Entdeckungstour in Düsseldorf.

Vis-à-vis der Tourist-Information, auf der Berger Straße, „gärt“ es.

1. Warum?

- A** Zwei rheinische Frohnaturen sind aneinandergeraten.
- D** Die Kräuter des Killepitschs wären sonst ungenießbar.
- I** Alt kann ohne obergärige Hefe nicht gebraut werden.

Die Berger Straße weiter entlang und rechts auf die Hafestraße abbiegen.

2. Wie heißt das Restaurant, in dem schon Napoleon speiste?

- I** „Zum alten Fährmann“
- R** „Brauerei Zum Schiffchen“
- N** „Zum goldenen Löwen“

Am Ende der Hafestraße gelangen Sie auf die Schulstraße und weiter links auf den Maxplatz. Auf dem Maxbrunnen sind verschiedene Reliefs abgebildet.

3. Wer lebte von 1862 bis 1932 und war für die Düsseldorfer Theaterlandschaft prägend?

- H** Louise Dumont
- D** Arthur Schlossmann
- C** Heinrich Heine

Vom Maxplatz aus halten Sie sich rechts auf der Orangeriestraße. Links erhebt sich die Mariensäule.

4. Was „trägt“ Maria auf ihrem Haupt?

- S** Heiligenschein
- K** Nimbus
- O** Sternengloriole

Verlassen Sie den Platz über die Orangeriestraße rechts über den Anna-Maria-Luisa-Medici-Platz Richtung Bäckerstraße. Auf der linken Seite stoßen Sie auf das ehemalige Palais Spee mit dem ältesten Museum Düsseldorfs.

5. Welches ist es?

- O** Schifffahrtsmuseum
- F** Naturkundemuseum
- N** Stadtmuseum

Zurück zur Bäckerstraße geht es nun bis ans Ende der Citadellstraße. Ecke Schulstraße steht eine Litfasssäule. Darauf steht eine von neun Säulenheiligen des Künstlers Christoph Pöggeler im Düsseldorfer Stadtgebiet.

6. Um welche handelt es sich?

- G** „Das Modell“
- F** „Die Braut“
- L** „Die Schauspielerin“

Gehen Sie nun links die Schulstraße hoch bis zum Rhein und auf dem Rathausufer weiter nach rechts bis zur Pegeluhr. Rheinabwärts sehen Sie als erste Brücke der Düsseldorfer Brückenfamilie die Oberkasseler Brücke.

7. Welche außergewöhnliche bauliche Meisterleistung wird mit ihr verbunden?

- A** Sie ist die jüngste Schrägseilbrücke der Stadt.
- E** Sie wurde 1976 um 47,5 m stromabwärts verschoben.
- S** Sie ist die mit 614,72 m die längste Schrägseilbrücke der Welt.



Lassen Sie die Rheinpegeluhr im Rücken und gehen Sie geradeaus in die Zollstraße. Kurfürst Johann Wilhelm II (Jan Wellem) zeckte schon zu seiner Zeit mit den Künstlern der sein in der Wirtschaft „En de Canon“.

8. Was beherbergt das Haus Nr. 9 heute?

- I** Prinzenwagen von Prinz und Venetia
- L** Hoppeditz-Denkmal, geschaffen vom Düsseldorfer Künstler Bert Gerresheim
- E** Karnevalsorden

Folgen Sie der Zollstraße bis zum Ende. Sie gelangen auf den Marktplatz mit dem Rathaus und dem Denkmal des Kurfürsten. Ihm verdankt Düsseldorf die Kunstakademie, die aus der Malerschule hervorgegangen ist.

9. Welcher Baumeister hat den Rathauturm, in dem Justitia über die Gerechtigkeit wacht, von 1570 bis 1573 erbaut?

- B** Friedrich Tamms
- A** Heinrich Tussmann
- Q** Johann J. Couven

Vom Marktplatz aus halten Sie sich links Richtung Burgplatz mit dem Schlossturm, der als einziger Teil des Düsseldorfer Stadtschlusses erhalten geblieben ist. Auf dem Platz befindet sich der Radschlägerbrunnen.



10. Welche stadthistorische Bedeutung, die auf einer Sage beruht, hat das Radschlagen für Düsseldorf?

- O** Bürger schlugen das Rad, um gegen die Altbiersteuer zu protestieren.
- T** Kinder von Bettlern schlugen das Rad, um Almosen zu bekommen.
- R** Es handelte sich um Freudenreder der Kinder über den Sieg in der Schlacht bei Worringen.

Verlassen Sie den Burgplatz und gehen Sie zur Müller-Schlösser-Gasse/Josef-Wimmers-Gasse. Hier befindet sich das Stadterhebungsmonument.

11. Wann wurde es errichtet?

- U** 1988 – zum 700-jährigen Stadtjubiläum
- Z** 2013 – zum 750-jährigen Stadtjubiläum
- K** 1938 – zum 650-jährigen Stadtjubiläum

Folgen Sie der Müller-Schlösser-Gasse bis zum Stiftsplatz und gehen Sie rechts an der Basilika St. Lambertus mit ihrer verdrehten Turmspitze vorbei bis zur Lambertusstraße. An deren Ende befindet sich das älteste Haus Düsseldorfs.

12. Aus welchem Jahr stammt es?

- X** 1301
- M** 1288
- S** 1378

Gehen Sie links die Liefergasse hoch, rechts vorbei an der Ursulinengasse, auf die Ratinger Straße.

13. Wie heißt die Straße auf Düsseldorfer Platt?

- L** Rabbeldröch
- B** Rotenge
- N** Rettematäng

Von der Ratinger Straße biegen Sie rechts in die Ratinger Mauer ein und gehen bis zum Paul-Klee-Platz, den seit 2010 das Wandbild „Hornet“ von Sarah Morris schmückt.

14. Was verlief hier früher?

- U** Brückerbach
- A** Düssel
- D** Stadtmauer

Sie verlassen den Grabbeplatz links bis zur Heinrich-Heine-Allee. Überqueren Sie diese und betreten Sie den Hofgarten, die älteste öffentliche Parkanlage der Stadt. Vorbei an der Deutschen Oper am Rhein erreichen Sie den Kö-Bogen mit den Bauten von Daniel Libeskind. Gehen Sie über die Brücke und finden Sie den Nagel.